

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

1* Bezeichnung des Stoffs bzw. Gemischs und des Unternehmens			
1.1	Produktidentifikator	Handelsname	Lecksuchspray 400 ml
		Artikelnummer	370 780
1.2	Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird		
	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.		
	Verwendungssektor	SU21 Verbraucherverwendungen: Private Haushalte / Allgemeinheit / Verbraucher SU22 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)	
	Produktkategorie	PC0 Sonstiges UCN R15100	
	Verfahrenskategorie	PROC7 Industrielles Sprühen PROC11 Nicht-industrielles Sprühen	
	Verwendung des Stoffes / des Gemisches Präparat	Für die Dichtheitsprüfung von MDS-Blasen	
1.3	Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt		
	Lieferant (Hersteller/ Importeur/ Alleinvertreter/ nachgeschalteter Anwender/ Händler)	Hütz + Baumgarten GmbH & Co.KG	
	Straße	Solinger Str. 23 - 25	
	Postleitzahl/Ort	42857 Remscheid	
	Telefon	+49 (0)2191 97 00 -0	
	Telefax		
	Technische Büro	+49 (0)2191 97 00 -33	
	Verkauf	+49 (0)2191 97 00 -44	
	E-Mail	info@huetz-baumgarten.de	
1.4	Notrufnummer	+31 (0)561-694400 (09:00h-17:00h)	
2* Mögliche Gefahren			
2.1	Einstufung des Stoffes oder Gemisches		
	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008		
		GHS05 Ätzwirkung	Eye Dam: 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden. Aerosol 3 H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.
2.2	Kennzeichnungselemente		
	Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr.1272/2008	Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.	
	Gefahrenpiktogramme	 GHS05	
	Signalwort	Gefahr	
	Gefahrbestimmende Komponenten zu Etikettierung:	Alkohole, C9-16 ethoxylated	

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

	Gefahrenhinweise		
	H229	Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.	
	H318	Verursacht schwere Augenschäden	
	Sicherheitshinweise		
	P101	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.	
	P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.	
	P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.	
	P251	Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.	
	P260	Aerosol nicht einatmen.	
	P410	Vor Sonnenbestrahlung schützen.	
	P412	Nicht Temperaturen über 50°C aussetzen.	
	P 501	Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den regionalen Vorschriften	
2.3 Sonstige Gefahren			
Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		PBT	Nicht anwendbar
		vPvB	Nicht anwendbar
		Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften	Nicht anwendbar
3* Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen			
3.2 Gemische			
Beschreibung: Gemische aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.			
Gefährliche Inhaltsstoffe			
CAS: 97043-91-9 EG-Nummer: 619-252-3	Alkohole, C9-16m ethoxylated  Eye Dam. 1, H3118 Acute Tox: 4, H302 	≥3 - <5%	
CAS : 7727-37-9 EINECS: 231-783-9	Stickstoff  Pres Gas (Comp.), H280	<2,5%	
Zusätzliche Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.			
4* Erste-Hilfe-Maßnahmen			
4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen			
Allgemeine Hinweise:			
Nach Einatmen		Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.	
Nach Hautkontakt		Im Allgemeinen ist das Produkt nicht hautreizend.	
Nach Augenkontakt		Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.	
Nach Verschlucken		Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftezufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.	
4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen		Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	
4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung		Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.	
5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung			
5.1 Löschmittel			
Geeignete Löschmittel		Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.	
5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren		Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.	

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

- 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**
Besondere Schutzausrüstung Atemschutzgerät anlegen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Atemschutzgerät anlegen
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen**
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Neutralisationsmittel anwenden.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
- 6.4 Verweise auf andere Abschnitte**
Es werden keine gefährlichen Stoffe freigesetzt.
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7* Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Für gute Belüftung / Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Atemschutzgeräte bereithalten.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeit**
Lagerung:
Anforderungen an Lagerräume und Behälter Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.
Zusammenlagerungshinweise: Nicht erforderlich
Weitere Angaben zu Lagerbedingungen Behälter dicht verschlossen halten.
Für Österreich: VbF-Klasse entfällt
Lagerklasse 2B
Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung --
- 7.3 Spezifische Endanwendung** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

8* Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:
Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.
Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**
Geeignete technische Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung
Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.
Berührung mit den Augen vermeiden.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Berührung mit den Augen vermeiden.
- Atemschutz**

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024



Filter A2/P3

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Handschutz



Schutzhandschuh

Handschuhmaterial

Butylkautschuk

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Durchdringungszeit des Handschuhmaterials

Handschuhe aus Butylkautschuk mit einer Materialstärke von 0,4 mm sind beständig gegen:

Aceton: 480 min

Butylacetat: 60 min

Ethylacetat: 170 min

Xylol: 42 min

Handschuhe aus Butylkautschuk mit einer Schichtdicke von 0,4 mm sind 42 – 480 Minuten gegen Lösungsmittel beständig. Wir empfehlen Anwendern und Verantwortlichen für Arbeitsschutz als

Vorsichtsmaßnahme eine Beständigkeit von 42 Minuten zu Grunde zu legen. Unter Berücksichtigung der Angaben in Kapitel 3 des SDB ist es im Einzelfall möglich, von einer höheren Beständigkeit auszugehen.

Augenschutz



Dichtschließende Schutzbrille

9* Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand:

Aerosol

Farbe:

Klar

Geruch

Mild

Geruchsschwelle:

Nicht bestimmt

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt

Nicht bestimmt

Siedepunkt und Siedebeginn oder Siedebereich

100 ° /7732-18-5 Wasser)

Entzündbarkeit

Nicht anwendbar

untere und obere Explosionsgrenze

untere: 3,2 Vol %

obere: 53,0 Vol %

Flammpunkt:

>100°C Nicht anwendbar, da Aerosol

Zündtemperatur

398°C

Zersetzungstemperatur

Nicht bestimmt

pH-Wert bei 20 °C:

7,1

Viskosität

Kinematische Viskosität

Nicht bestimmt

Dynamisch:

Nicht bestimmt

Löslichkeit

Wasser

Nicht bzw. wenig mischbar

Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)

Nicht bestimmt

Dampfdruck bei 20°C

8500 hPa

Dichte und/oder relative Dichte

Dichte bei 20°C:

0,1 g/cm³

Relative Dichte

Nicht bestimmt

Dampfdichte

Nicht bestimmt

9.2 Sonstige Angaben

Aussehen:

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

Form:	Aerosol
Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
Explosive Eigenschaften:	Nicht bestimmt.
Lösemittelgehalt	
Wasser	91,4 %
VOC (EU)	
VOC (EU)%	
Festkörpergehalt	3,6 %
Zustandsänderung	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht anwendbar.
Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
Entzündbare Gase	entfällt
Aerosole	Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.
Oxidierende Gase	entfällt
Gase unter Druck	entfällt
Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
Entzündbare Feststoffe	entfällt
Selbsterseztliche Stoffe und Gemische	entfällt
Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
Pyrophore Feststoffe	entfällt
Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
Oxidierende Feststoffe	entfällt
Organische Peroxide	entfällt
Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	entfällt
Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
10* Stabilität und Reaktivität	
10.1 Reaktivität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.2 Chemische Stabilität	
Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.5 Unverträgliche Materialien	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.
11* Toxikologische Angaben	
11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008	
Akute Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine Reizwirkung
Schwere Augenschädigung/-reizung	Verursacht schwere Augenschäden
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt. Keine sensibilisierende Wirkung bekannt.
Keimzellmutagenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

	Karzinogenität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Reproduktionstoxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
	Aspirationsgefahr	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
11.2	Angaben über sonstige Gefahren	
	Endokrinschädliche Eigenschaften	Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
12* Umweltbezogene Angaben		
12.1	Toxizität	
	Aquatische Toxizität	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.2	Persistenz und Abbaubarkeit	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.3	Bioakkumulationspotenzial	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.4	Mobilität im Boden	Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
12.5	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	
	PBT:	Nicht anwendbar
	vPvB:	Nicht anwendbar
12.6	Endokrinschädliche Eigenschaften	Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.
12.7	Andere schädliche Wirkungen	
	Weitere ökologische Hinweise:	
	Allgemeine Hinweise:	Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.
13* Hinweise zur Entsorgung		
13.1	Verfahren der Abfallbehandlung	
	Empfehlung:	Darf nicht mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Für Österreich: Volle als auch restentleerte Gebinde sind durch private Endverbraucher bei dem zuständigen Problemstoffsammelzentren zu entsorgen.
	Europäische Abfallverzeichnis:	20 03 99 Siedlungsabfälle a. n. g. 15 01 04 Verpackungen aus Metall
	Ungereinigte Verpackungen:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
	Empfehlung:	Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
14* Angaben zum Transport		
14.1	UN-Nummer oder ID-Nummer	
	ADR, IMDG, IATA	UN1950
14.2	Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	
	ADR	1950 DRUCKGASPACKUNGEN
	IMDG	AEROSOLS
	IATA	AEROSOLS, non-flammable
14.3	Transportgefahrenklassen	
	ADR,	
		
	Klasse	2 5A Gase
	Gefahrenzettel	2.2

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

	IMDG, IATA  Class Label	2.2 Gase 2.2
14.4	Verpackungsgruppe ADR, IMDG, IATA	entfällt
14.5	Umweltgefahren	Nicht anwendbar.
14.6	Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl) EMS-Nummer: Stowage Code	Achtung: Gase - F-D, S-U SW1 Protected from sources of heat. SW22 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Category A. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Category B. For WASTE AEROSOLS: Category C, Clear of living quarters.
	Segregation Code	SG69 For AEROSOLS with a maximum capacity of 1 litre: Segregation as for class 9. Stow" separated from" class 1 except for division 1.4. For AEROSOLS with a capacity above 1 litre: Segregation as for the appropriate subdivision of class 2. For WASTE AEROSOLS: Segregation as for the appropriate subdivision of class2
14.7	Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar
	Transport/weitere Angaben: ADR Begrenzte Menge (LQ) Freigestellte Mengen (EQ) Beförderungskategorie Tunnelbeschränkungscode	1 L Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen 3 E
	IMDG Limited quantities (LQ) Excepted quantities (EQ)	1 L Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity Code: E0 Not permitted as Excepted Quantity
	UN "Model Regulation"	UN 1950 DRUCKGASPACKUNGEN, 2.2

15* Rechtsvorschriften

- 15.1** **Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
Richtlinie 2012/18/EU
Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe – Anhang 1
- Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1

Druckdatum: 25.04.2024

VERORDNUNG (EG) Nr. 2019/1021 über persistente Organische Schadstoffe (POP)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

VERORDNUNG (EG) NR. 1907/2006 ANHANG XVII

Beschränkungsbedingungen: 3

Richtlinie 2011/65/EUR zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltstoffe ist enthalten.

Nationale Vorschriften:

Technische Anleitung Luft:

Klasse Anteil in %

Keine Inhaltsstoffe der Klassen I-III TA Luft Nr. 5.2.7.1

Wassergefährdungsklasse:

WGK 1 (AwSV): schwach wassergefährdend.

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keine der Inhaltsstoffe ist enthalten

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

16* Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878

Relevante Sätze

H280

Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H302

Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H318

Verursacht schwere Augenschäden. Daten beruhen auf interne technische Daten und auf technische Daten von Vorlieferanten.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) NR. 1272/2008

Aerosole

Schwere

Augenschädigung/Augenreizung

Übertragungsgrundsätze

Die Einstufung der Mischung basiert generell auf der Berechnungsmethode unter Verwendung von Stoffdaten gemäß Verordnung (EC) No 1272/2008.

Datenblatt ausstellender Bereich: Ansprechpartner:

R&D legislation and regulatory advisor
e-mail: sds-nl@european-aerosols.com

Abkürzungen und Akronyme

RID

Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO

International Civil Aviation Organisation.

ADR

Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG

International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA

International Air Transport Association

GHS

Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EIENCS

European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS

European List of Notified Chemical Substances

CAS

Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)

EG - Sicherheitsdatenblatt

Gemäß EG-Verordnung 1907/2006/EG, Artikel 31

Benennung: Lecksuchspray, 400 ml

Bestell – Nr.: 370 780

Änderungsdatum: 04.03.2024 – Versionsnummer 1



Druckdatum: 25.04.2024

GefStoffV	Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)
VOC	Volatile Organic Compounds (USA, EU)
PBT	Persistent, Bioaccumulative and Toxic
SVHC	Substances of Very High Concern
vPvB	Very Persistent and very Bioaccumulative
Aerosol 3	Aerosole – Kategorie 3
Press. Gas(Comp)	Gase unter Druck-verdichtetes Gas
Acute Tox. 4	Akute Toxizität – Kategorie 4
Eye Dam. 1	Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
*Daten gegenüber der Vorvision geändert.	
Ausgabedatum / Überarbeitungsdatum 04.03.2024	

Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Die Angaben stützen sich auf Informationen vom Vorlieferanten.

Dies ist eine Abschrift des Datensicherheitsblattes des Vorlieferanten. Das Original-Datensicherheitsblatt kann bei uns eingesehen werden.